

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Europäische Technische
Bewertungsstelle für Bauprodukte



Europäische Technische Bewertung

ETA-25/0086
vom 21. Februar 2025

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die
die Europäische Technische Bewertung
ausstellt

Handelsname des Bauprodukts

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Hersteller

Herstellungsbetrieb

Diese Europäische Technische Bewertung
enthält

Diese Europäische Technische Bewertung
wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU)
Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

Deutsches Institut für Bautechnik

Cellmipor 040, Cellmipor 043 und Cellmipor 045

Mineralische Wärmedämmplatte

Xella Baustoffe GmbH
Düsseldorfer Landstraße 395
47259 Duisburg
DEUTSCHLAND

WERK 1, WERK 2, WERK 3

7 Seiten, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

040012-00-1201

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Diese Europäische Technische Bewertung gilt für die mineralischen Wärmedämmplatten mit den Bezeichnungen "Cellmipor 040", "Cellmipor 043" und "Cellmipor 045".

Die Wärmedämmplatten werden aus Quarzmehl, Weißfeinkalk, Zement und Zuschlagstoffen unter Zugabe von Aluminium als Porenbildner hergestellt und im Autoklaven dampfgehärtet.

Die Wärmedämmplatten werden in unterschiedlichen Rohdichten hergestellt. Je nach Rohdichte weisen die Platten eine Druckfestigkeit von mindestens 200 kPa (Cellmipor 040) in Verbindung mit einem Nennwert der Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_{D23/50} = 0,040 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$, eine Druckfestigkeit von mindestens 300 kPa (Cellmipor 043) in Verbindung mit einem Nennwert der Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_{D23/50} = 0,043 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$, oder eine Druckfestigkeit von mindestens 350 kPa (Cellmipor 045) in Verbindung mit einem Nennwert der Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_{D23/50} = 0,045 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ auf.

Die Wärmedämmplatten-Oberfläche kann auch werkseitig mit einer beidseitigen Grundierung ("Xella Grundierung") versehen sein.

Die Platten werden in folgenden Abmessungen hergestellt:

Nennicken: 20 mm bis 300 mm

Nennlängen: 350 mm bis 1000 mm

Nennbreiten: 200 mm bis 750 mm

Die Wärmedämmplatten können ein Gefälle bis zu 9° in Längenrichtung aufweisen.

Die Europäische Technische Bewertung wurde für die Produkte auf Grundlage abgestimmter Daten und Informationen ausgestellt, die beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt sind und der Identifizierung der bewerteten Produkte dienen. Die Europäische Technische Bewertung gilt nur für die Produkte, die den hinterlegten Daten und Informationen entsprechen.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Die Wärmedämmplatten sind in folgenden Anwendungsgebieten einsetzbar:

Anwendungsgebiet Wand

- Außendämmung von Wänden
- Innendämmung von Wänden (auch angesetzte Vorsatzschalen ohne Unterkonstruktion)
- Dämmung von zweischaligen Wänden, Kerndämmung
- Hohlraumdämmung in Wänden, Dämmung von Bauteilen in Holzrahmen- und Holztafelbauweise

Anwendungsgebiet Decke

- Dämmung von Decken (z. B. Deckendämmung in Kellern und Tiefgaragen sowie unterseitige Dämmung von Decken im Außenbereich)
- Innendämmung der Decke oder Bodenplatte (oberseitig) unter Estrich

Anwendungsgebiet Schrägdach/Flachdach

- Außendämmung des Daches unter Dachdeckungen und unter Abdichtungen
- Dämmung zwischen Sparren

Die Wärmedämmplatten sind für die Verwendung unter Abdichtungen bei hohen Druckbelastungen vorgesehen.

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn die Wärmedämmplatten nach den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers eingebaut werden und im eingebauten Zustand sowie während Transport, Lagerung und Einbau vor Niederschlag, Bewitterung und Feuchtigkeit geschützt sind.

Diese Europäische Technische Bewertung behandelt nicht die Verwendung der Wärmedämmplatten in Wärmedämmsystemen. Diesbezüglich sind für bestimmte Anwendungsbereiche gesonderte europäische technische Bewertungen (z. B. bei Verwendung im Wärmedämmverbundsystem) erforderlich.

Erfolgt die Befestigung der Wärmedämmplatten mittels Verklebung und/oder Verdübelung sind nur solche Kleber bzw. Dübel zu verwenden, die hierfür geeignet sind. Die Beurteilung dieser Befestigungsmittel ist nicht Gegenstand dieser Europäischen Technischen Bewertung.

Bezüglich der Anwendung der Wärmedämmplatten sind darüber hinaus auch die jeweiligen nationalen Bestimmungen zu beachten.

Der Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit ist nach den jeweiligen nationalen Regelungen festzulegen.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer der Wärmedämmplatten von mindestens 50 Jahren. Die Angabe der Nutzungsdauer kann nicht als Garantie des Herstellers verstanden werden, sondern ist lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl des richtigen Produkts in Bezug auf die angenommene wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

Hinsichtlich Probennahme, Vorbehandlung und Durchführung der Prüfungen gelten die Festlegungen des EAD Nr. 040012-00-1201 "Wärmedämmplatten aus mineralischem Material"

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten: Prüfung nach EN ISO 1182:2020 und EN ISO 1716:2018	Klasse A1 nach EN 13501-1:2018

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Gehalt und/oder Abgabe gefährlicher Stoffe:	Das Bauprodukt enthält keine gefährlichen Stoffe gemäß EOTA TR 034 (Version Oktober 2014) oder setzt solche frei.
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl: Prüfung nach EN 12086:2013, Klimabedingung A Konditionierung: 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte bis zur Massenkonstanz	
Cellmipor 045	$\mu = 3$
Cellmipor 043	$\mu = 3$
Cellmipor 040	$\mu = 2$

3.3 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wärmeleitfähigkeit: bei einer mittleren Bezugstemperatur von 10 °C Prüfung nach EN 12667:2001	Nennwerte für einen Feuchtegehalt der Dämmplatten bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchte ¹
Cellmipor 045	$\lambda_{D23/50} = 0,045 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$
Cellmipor 043	$\lambda_{D23/50} = 0,043 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$
Cellmipor 040	$\lambda_{D23/50} = 0,040 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$
Umrechnung für die Feuchte nach EN ISO 10456:2007 + AC:2009	
massebezogener Feuchtegehalt bei 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte	$u_{23/50} = 0,028 \text{ kg/kg}$
massebezogener Feuchtegehalt bei 23 °C/80 % rel. Luftfeuchte	$u_{23/80} = 0,032 \text{ kg/kg}$
massebezogener Feuchteumrechnungskoeffizient: (trocken zu 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte)	$f_{u1} = 0,42$
massebezogener Feuchteumrechnungskoeffizient: (23 °C/50 % zu 23 °C/80 % rel. Luftfeuchte)	$f_{u2} = 1,98$
Umrechnungsfaktor für den Feuchtegehalt (trocken zu 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte)	$F_{m1} = 1,012$
Umrechnungsfaktor für den Feuchtegehalt (23 °C/ 50 % zu 23 °C/80 % rel. Luftfeuchte)	$F_{m2} = 1,01$
Maßabweichungen (Einzelwerte):	maximale Abweichung:
Länge und Breite: Prüfung nach EN ISO 29465:2022	$\pm 2 \text{ mm}$ Klasse L(2) und W(2) nach EN 13163:2012+A2:2016
Dicke: Prüfung nach EN ISO 29466:2022 (mit einer Belastung von 250 Pa)	$\pm 2 \text{ mm}$
Rechtwinkligkeit in Längen- und Breitenrichtung: Prüfung nach EN 824:2013	$S_b \leq 4 \text{ mm/m}$
Ebenheit: Prüfung nach EN ISO 29468:2022	$S_{\max} \leq 2 \text{ mm}$
Wasseraufnahme (Einzelwerte): Prüfung nach EN ISO 29767:2019, Verfahren B Konditionierung: 40 °C bis zur Massenkonzanz	$\leq 2 \text{ kg/m}^2$
Prüfung nach EN ISO 16535:2019, Prüfverfahren 1B Konditionierung: 40 °C bis zur Massenkonzanz	$\leq 3 \text{ kg/m}^2$

¹

Der Nennwert ist repräsentativ für mindestens 90 % der Produktion mit einem Vertrauensniveau von 90 % und gilt für den angegebenen Rohdichtebereich. Für die zulässige Abweichung eines Einzelwertes der Wärmeleitfähigkeit vom angegebenen Nennwert gilt das in der Norm EN 13172:2012, Anhang F beschriebene Verfahren.

Wesentliches Merkmal	Leistung
Rohdichte: Prüfung nach EN ISO 29470:2020 Konditionierung: 105 °C bis zur Massenkonzanz	Rohdichtebereich (jeder Einzelwert):
Cellmipor 045	100 kg/m ³ - 115 kg/m ³
Cellmipor 043	100 kg/m ³ - 115 kg/m ³
Cellmipor 040	85 kg/m ³ - 95 kg/m ³
Biegefestigkeit (Einzelwert): Prüfung nach EN 12089:2013, Prüfverfahren B Konditionierung: 40 °C bis zur Massenkonzanz	
Cellmipor 045	≥ 80 kPa
Cellmipor 043	≥ 80 kPa
Cellmipor 040	Leistung nicht bewertet
Druckfestigkeit: Prüfung nach EN ISO 29469:2022 Konditionierung: 40 °C bis zur Massenkonzanz	Mittelwert der Druckfestigkeit: Einzelwerte dürfen bis zu 10 % unter diesen Werten liegen.
Cellmipor 045	≥ 350 kPa
Cellmipor 043	≥ 300 kPa
Cellmipor 040	≥ 200 kPa
Dimensionsstabilität bei definierter Temperatur Prüfung nach EN 1604:2013 Konditionierung: 48 h, (70 ± 2) °C	Maßänderungen in Länge, Breite und Dicke: max. ± 0,5 %
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen Prüfung nach EN 1604:2013 Konditionierung: 48 h, (23 ± 2) °C, (90 ± 5) % relative Luftfeuchtigkeit	Maßänderungen in Länge, Breite und Dicke: max. ± 0,5 %
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Einzelwert): Prüfung nach EN 1607:2013 Konditionierung: 40 °C bis zur Massenkonzanz	
Cellmipor 045	≥ 80 kPa
Cellmipor 043	≥ 80 kPa
Cellmipor 040	Leistung nicht bewertet
Punktlast: Prüfung nach EN 12430:2013 Konditionierung: 40 °C bis zur Massekonzanz	Verformung unter einer Punktlast von 1000 N
Cellmipor 043 und Cellmipor 045	≤ 1,0 mm PL(P)1 nach EN 13167:2012+A1:2015
Cellmipor 040	Leistung nicht bewertet

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD 040012-00-1201 gilt folgende Rechtsgrundlage: 1999/91/EC.

Folgendes System ist anzuwenden: System 3

Zusätzlich, im Hinblick auf das Brandverhalten, ist folgendes System anzuwenden: System 1

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 21. Februar 2025 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Frank Iffländer
Referatsleiter

Beglaubigt
Meyer